

GT- Arbeitsblätter sollen Euch sporadisch über Normen bzw. Empfehlungen, aber auch wichtige Basisinformationen innerhalb GermaNTRAK informieren.

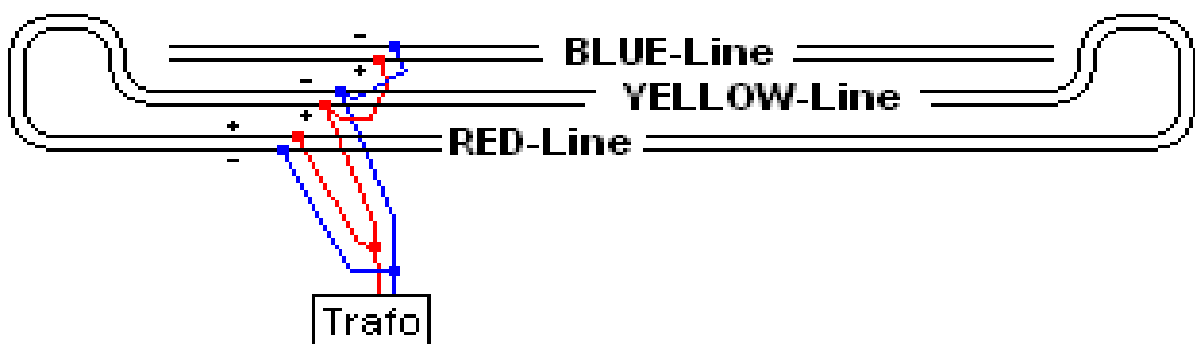
NTRAK -Norm

Thema:

Verkabelung bei NTRAK-Anlagen mit Wenden

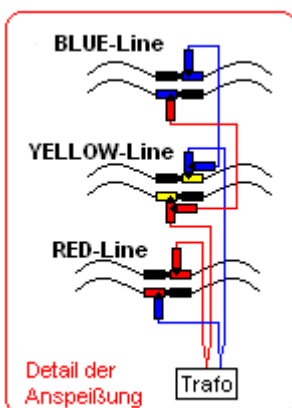
Hallo, liebe Clubmitglieder

Beim Einsatz von Wenden bei NTRAK-Modularrangements ist folgende Verkabelung zu beachten:



Zur Erklärung:

Das ganze Modularrangement mit den Wenden ist nichts anderes als ein großer, aber zusammengedrückter Kreis (auch bekannt als „Hundeknochen“). Das bedeutet im Klartext, dass die vordere Schiene des vorderen Gleis (= Red Line) das gleiche Potential haben muss wie die hintere Schiene des mittleren Gleis (= Yellow Line). Die Blue Line hat ebenfalls die gleiche Potentialität wie die Yellow Line.



Mittels entsprechenden Verbindungskabeln (Kabel mit Bananenstecker) kann die Steuerung (Trafo, ARISTO-Empfänger, usw.) wie in der nebenstehenden Abbildung angeschlossen werden.

Unbedingt zu beachten ist, dass die Verbindungskabel richtig angeschlossen werden und keine Vertauschung entsteht

(= Kurzschluß!)

Viel Spaß und „Model-Railroading is fun“.

Euer Vorstand

Thorsten, Manfred, Alex, Markus, HaWeO